



## Protokoll der Rissener Runde vom Di, 27. Sept 2022

17:30 – 19:30 Uhr, Johannes-Gemeindehaus, Raalandsweg 15, 22559 Hamburg

### Als Teilnehmer\*innen werden begrüßt:

*Kamjo Ahmid (JuZ), Marion Bouncken (ASB, Dorfcafè), Jens Burgemeister (ASB Mitte), Chris Deecke (VIN), Katharina Exner (AWO Suurheid), Kathrin Goda (Haus Rissen), Martin Gorecki (Stadtteilmanagement), Claus Grötzschel (Rissener SV), Anna Hampe (BA Altona), Thies Hinckeldeyn (Zukunftsforum Rissen), Thorsten Junge (Volksspielbühne), Janne Kornmacher (RSV), Karen Kult (Johannes-Netzwerk), Daniel Malzahn (HASPA Rissen), Thule Möller (JuZ + ASB Seniorentreff), Dr. Kirsten Nicklaus (GyRi), Dieter Neukirch (Sprecher RR), Helmut Regenhardt (Asylgruppe), Karin Robben (Partnerschaften für Demokr. und Vielfalt Rissen / Sülldorf), Claus Scheide (Sprecher RR, Bürgerverein), Jörn Steppke (VIN), Henrik Strate (Freiw. Feuerwehr Rissen), Verena Wriedt (Zukunftsforum Rissen)*

### TOP 1 Begrüßung und Protokollkontrolle

Claus Scheide begrüßt die Teilnehmenden. Protokoll und Tagesordnung werden angenommen. Die Sitzung leitet im Weiteren Dieter Neukirch.

### TOP 6 (vorgezogen) Nachfolge Stadtteilmanagement

Martin Gorecki kehrt in die Position des Stadtteilmanagers Rissen zurück.

### TOP 2 Berichte der Einrichtungen

**Jörn Steppke (Grüne Brünschen eV):** 11.6. Aktion zur Befreiung des Rissener Dorfgrabens vom Springkraut; im August Aktion zu naturnahen Gärten in Kooperation mit dem Nabu. Mehr unter [www.gruene-bruenschen.de](http://www.gruene-bruenschen.de)

**Karen Kult (Johannesnetzwerk):** viele neue Projekte, ua Sammlung von Handys + Laptops für Bedürftige; Aktion Grüne Stühle Di vormittags, dabei Koop mit der „Wir machen das“-Klasse der Stadtteilschule; Projekt „Erzähl mir deine Geschichte“ (Besuche bei älteren Menschen, Aufschreiben von deren biografischen Erzählungen.) Sowohl weitere Schreibende als auch weitere Erzählende können sich bei Frau Kult melden: [kult@johanneseemeinde.de](mailto:kult@johanneseemeinde.de); Tel 040 - 81 90 06 23.

**Thule Möller (JuZ + Leitung ASB Seniorentreff):** Seit Anfang Aug ist Thule Möller Nachfolgerin von Stefan Johnsen als Leiterin des ASB Seniorentreffs. Mit JuZ Sommerferienprogramm durchgeführt, ua Ausflüge, freitags Musiker + Bandraum, Hausaufgaben-Hilfe, Kochen...

**Kamjo Ahmid (JuZ):** Stellt sich vor; er arbeitet seit 2 Jahren im JuZ.

**Janne Kornmacher (RSV):** Sportprogramm läuft weitgehend normal, zusätzlich zum Ferienanfang und -ende ein Kinderprogramm aufgesetzt; erstmalig auch in den kommenden Herbstferien eine Woche Ferienangebot (6 bis 12 Jahre). Tag der offenen Tür lag leider parallel zum Sommerfest Rissen, in dem Rahmen auch Hamburger Kinderolympiade.

**Daniel Malzahn (HASPA):** kostenfreie Lesung + Musik am 3.11. mit Fr Kirwald. Herr Malzahn bietet Frau Kult die HASPA als möglichen Ort eine Lesung an sowie Frau Möller die Möglichkeit, online-Banking-Kurse für Senior\*innen durchzuführen. Gerüchte um Abwicklung des Schalteredienstes weist er zurück.

Sprecher der RR: Dieter Neukirch, [dieterneukirch@alice-dsl.net](mailto:dieterneukirch@alice-dsl.net)  
Claus Scheide, [info@buergerverein-rissen.de](mailto:info@buergerverein-rissen.de), Tel. 040 – 360 90 755

Geschäftsführer: Stadtteilmanagement Rissen, Martin Gorecki (BA Altona, - SR 18 -, Platz der Republik 1, 22765 HH)  
Tel. 0176 – 428 60 178, [martin.gorecki@altona.hamburg.de](mailto:martin.gorecki@altona.hamburg.de)

Er weist auf die Fördermöglichkeit der HASPA für gemeinnützige Einrichtungen im Rahmen des „Zweckertrags“ hin (<https://haspa-blog.de/foerdermittel-aus-dem-haspa-lotteriesparen-beantragen/> )

**Katharina Exner (AWO-Unterkunft Suurheid):** Sommerfest hat stattgefunden, Unterstützung bei Wohnungssuche, Jobsuche ua; Unterkunft ist voll belegt. Auf Anfrage von Herrn Junge steht Frau Exner als organisierende Ansprechpartnerin zum Verteilen der Volksspielbühnen-Freikarten bereit.

**Verena Wriedt (Zukunftsforum Rissen):** Veranstaltungen in Schulen durchgeführt (zu solidarischer Landwirtschaft im GyRi, zu nachhaltiger Kleidung in GS Marschweg) und Kleidertausch-Aktion. Um mit einer Ausweitung des Marktes die Piazza-Idee für die Nutzung der Wedeler Landstr weiterzuentwickeln, wurde ein Antrag auf 20.000 EUR an das Bezirksamt gestellt zur Finanzierung eines Organisations. Geplant wird ein Repair-Café (das nicht in Konkurrenz zum in den ASB-Hallen angedachten Repair-Café stehen soll).

**Jens Burgemeister (ASB Halle 15):** Mit Unterstützung durch Herrn Gorecki wurde ein Antrag zum Erstellen einer Machbarkeitsstudie an den Fonds „Lebendige Quartiere“ und in voller Höhe (~130.000 EUR) bewilligt. Der ASB bietet die Möglichkeit für Schüler-Praktika an.

**Marion Bouncken (ASB Halle 15 / Dorfcafé / Orgateam Sommerfest):** Mit allen Anrainern der Suurheid, der Asylgruppe und anderen wurde in den ASB-Hallen ein gut besuchtes Sommerfest durchgeführt. Das montägliche Nachbarschafts-Café wird noch nicht so gut besucht, wie erhofft. Ein Flohmarkt ist für die Adventszeit vorgesehen.

Das Dorfcafé im Bürgerverein läuft wieder (freitags ab 15 Uhr).

Das Sommerfest ist grundsätzlich gut gelaufen. Frau Bouncken dankt neben den Fördergebern explizit der Eventklasse der Stadtteilschule, ohne die es zu wenig praktische Unterstützung gegeben hätte. Auch an der Vorbereitung haben sich nur 4 Personen beteiligt. Sollte sich diese Anzahl nicht auf mind. 12-15 Personen vergrößern, wird es kein Sommerfest mehr geben!

Mögliche Termine sind 17. oder 24. Juni 2023, ein erstes Organisations-Treffen sollte im Dezember stattfinden.

**Thorsten Junge (Volksspielbühne):** Der Fahrstuhl zur Aula / Bühne ist seit 28. Aug nach 14 Jahren fertig geworden, der Zugang ist somit barrierefrei. Nächstes Ziel ist das Ersetzen der Beleuchtung durch LED-Sparleuchten.

Comedy-Night hat stattgefunden, im Herbst ein auch für Kinder geeignetes Lustspiel, zu Weihnachten in Kooperation mit einer Eppendorfer Bühne dann ein Musical.

**Helmut Regenhardt (Asylgruppe):** Die Asylgruppe sucht dringend noch Menschen, die bei Dingen wie Anträge stellen, Hausaufgabenhilfe, Unterstützung bei Arztbesuchen etc helfen möchten.

**Kathrin Goda (LionsClub Klövensteen / Haus Rissen):** Beim gemeinsam mit dem LionsClub Elbmarsch veranstalteten Ententrennen sind 17.000 EUR erwirtschaftet worden, aus denen ua an der Grundschule Iserberg das Programm „Klasse 2000“ mit Themen wie Gesundheitsförderung, Gewaltprävention, Suchtprävention finanziert wird.

Auch 2022 soll am Haus Rissen ein Weihnachtsmarkt durchgeführt werden.

**Dr. Kirsten Nicklaus (GyRi):** Schulbetrieb läuft – auch an der Stadtteilschule – weitestgehend wieder normal; erkennbar ist ein großes Nachholbedürfnis an Gemeinschafts-Erlebnissen.

Der Zeitplan für den Schulerweiterungsbau Brünschenwiesen ist aus dem Ruder gelaufen, der für Juni vorgesehene Architektenwettbewerb etwa ist storniert worden, weil die Grundstücksankäufe noch nicht abgeschlossen werden konnten.

Sprecher der RR: Dieter Neukirch, [dieterneukirch@alice-dsl.net](mailto:dieterneukirch@alice-dsl.net)  
Claus Scheide, [info@buergerverein-rissen.de](mailto:info@buergerverein-rissen.de), Tel. 040 – 360 90 755

Geschäftsführer: Stadtteilmanagement Rissen, Martin Gorecki (BA Altona, - SR 18 -, Platz der Republik 1, 22765 HH)  
Tel. 0176 – 428 60 178, [martin.gorecki@altona.hamburg.de](mailto:martin.gorecki@altona.hamburg.de)

Die Rissener Runde beschließt, ein Schreiben an die Verhandlungsparteien zu schreiben, um die Dringlichkeit einer Einigung im Interesse des Stadtteils zu unterstreichen.

**Karin Robben (Partnerschaften für Demokratie und Vielfalt):** Bücherhallen Elbvororte bemühen sich, eine mobile Bibliothek für Sieversstücken aufzubauen.

**Henrik Strate (Freiw. Feuerwehr):** War Ausrichter eines Wettbewerbstages Jugendfeuerwehr. Am 5. Nov soll der Laternenumzug stattfinden.

### **TOP 3 Stand Kreisel Esso-Tankstelle / Alte Steinschule**

Herr Scheide fragt nach einem Meinungsbild zur Radverkehrssituation am Kreisel an, da keine Radwege zur Verfügung stehen, sondern Radfahrer\*innen im ‚Mischverkehr‘ fahren. Als schwierig erweist sich teilweise auch die Einmündung Raalandsweg in die Rissener Landstr.

Ein klares Bild erbringt die Rückfrage nicht. Herr Neukirch regt gegenüber Frau Nicklaus an, ein Meinungsbild an den Schulen zur Rad-Situation am Kreisel einzuholen. Zudem schlägt er vor, Ideen zu sammeln, wie die Kreiselmitte gestaltet werden könne.

### **TOP 4 Stand Otto Schokoll-Höhenweg**

Es ist ein Gerichtsverfahren anhängig zur Zulässigkeit der präferierten Gestaltung des Neubaus mit Stahlträgern und ob diese ggf angepasst werden können. Problematisch ist für die Anwohnenden, dass der neue Weg aus Gründen der Barrierefreiheit höher verlaufen soll als der alte.

### **TOP 5 Bericht des AMB**

Es gibt keine Neuigkeiten.

Herr Grötzschel beantragt für den RSV einen Sitz im AMB, um in Bauplanungen mit der SAGA gerade hinsichtlich Sportflächen sowie Zusammenarbeit mit einer Kita möglichst frühzeitig einbezogen zu werden. Dies begründet Herr Grötzschel auch mit dem Argument, sich durch den AMB nicht hinreichend transparent informiert zu fühlen.

Über diese Aussage folgt ein längerer Disput, unter dem die Ausgangsfrage – RSV als wichtiger Akteur für den Sozialraum Suurheid in den AMB aufzunehmen – vertagt wird.

### **TOP 7 Anträge an den Rissener Verfügungsfonds**

Für 2022 stehen im Verfügungsfonds insg. 8.070 EUR bereit, von denen 2.800 EUR für das Sommerfest vergeben wurden. Somit stehen noch 5.270 EUR zur Verfügung.

Das Haus Rissen beantragt Mittel für die Technik, die zum Durchführen eines Weihnachtsmarktes vom 16.-18. Dezember analog zum Weihnachtsmarkt 2021 notwendig ist: insg. 4.000 EUR (von 11.000 EUR kalkulierte Gesamtkosten).

Die Volksspielbühne beantragt Mittel für Freikarten für Bedürftige, gerade BuT-Kinder (Bildung und Teilhabe-Paket).

Nach kurzer Diskussion wird diese Verteilung der Restmittel zur Abstimmung gestellt:

Haus Rissen 3.270 EUR

Sprecher der RR: Dieter Neukirch, [dieterneukirch@alice-dsl.net](mailto:dieterneukirch@alice-dsl.net)  
Claus Scheide, [info@buergerverein-rissen.de](mailto:info@buergerverein-rissen.de), Tel. 040 – 360 90 755

Geschäftsführer: Stadtteilmanagement Rissen, Martin Gorecki (BA Altona, - SR 18 -, Platz der Republik 1, 22765 HH)  
Tel. 0176 – 428 60 178, [martin.gorecki@altona.hamburg.de](mailto:martin.gorecki@altona.hamburg.de)

Volksspielbühne 2.000 EUR

Die Rissener Runde stimmt den Projekten und der vorgeschlagenen Mittelaufteilung zu. Damit ist der Verfügungsfonds 2022 erschöpft, 2023 wird es neue Mittel in noch festzustellender Höhe geben.

#### **TOP 8 Sonstiges**

nächster Termin: Di, 21. Nov, 17:30 Uhr, Haus Rissen, Rissener Landstr. 193, 22559 Hamburg-Rissen

#### Anlage

- Flyer Johannes-Netzwerk

Sprecher der RR: Dieter Neukirch, [dieterneukirch@alice-dsl.net](mailto:dieterneukirch@alice-dsl.net)  
Claus Scheide, [info@buergerverein-rissen.de](mailto:info@buergerverein-rissen.de), Tel. 040 – 360 90 755  
Geschäftsführer: Stadtteilmanagement Rissen, Martin Gorecki (BA Altona, - SR 18 -, Platz der Republik 1, 22765 HH)  
Tel. 0176 – 428 60 178, [martin.gorecki@altona.hamburg.de](mailto:martin.gorecki@altona.hamburg.de)